

Angaben zum zukünftigen Steuerstatus der Erbengemeinschaft durch den Bevollmächtigten

Name des Erblassers:

GVL-ID des Erblassers:

Bei mehreren Erben (Erbengemeinschaft) gibt es grundsätzlich zwei Möglichkeiten der steuerlichen Veranlagung der GVL-Vergütungen.

Die GVL-Vergütungsansprüche aus den Leistungsschutzrechten des verstorbenen Künstlers können auf eine steuerlich eingetragene Gesellschaft (z.B. eine GbR) übertragen werden oder es erfolgt eine anteilige Aufteilung der Vergütungsansprüche auf die einzelnen Miterben.

Wenn eine steuerlich eingetragene Gesellschaft vorliegt, erfolgen die Ausschüttungen ausschließlich an diese Gesellschaft. Bei der Aufteilung der Vergütungsansprüche auf die einzelnen Miterben erfolgt die Ausschüttung anteilig an die Miterben.

Als Bevollmächtigter der Erbengemeinschaft erkläre ich hiermit gegenüber der GVL verbindlich, dass ... (bitte Zutreffendes ankreuzen)

die Erbengemeinschaft eine steuerlich eingetragene Gesellschaft (z. B. eine GbR) gegründet hat, auf die die GVL-Vergütungsansprüche übertragen wurde.

(Wir bitten Sie um Einreichung eines geeigneten Nachweises über die zugewiesene Steuernummer ihres zuständigen Finanzamtes)

die Erbengemeinschaft beabsichtigt eine steuerlich eingetragene Gesellschaft (z. B. eine GbR) zu gründen, auf die die GVL-Vergütungsansprüche übertragen werden.

(Wir bitten Sie um Einreichung eines geeigneten Nachweises über die zugewiesene Steuernummer ihres zuständigen Finanzamtes, sobald dieser vorliegt.)

oder

die Erbanteile persönlich pro Erbe wahrgenommen werden (Aufteilung der GVL-Vergütungsansprüche auf die einzelnen Miterben)

.....

Datum

.....

Unterschrift Bevollmächtigter